



**HOFFNUNGsKirche**  
AM DATZEBERG

Gemeindebrief

April 2024



# Wie aus Grenzen, Meilensteine werden!



Im letzten Urlaub haben wir einmal neben einem Jeep geparkt. Seitlich an der Motorhaube prangte der Schriftzug „**Rubicon.**“

Moment mal, Rubikon? Das Wort kennst du doch aus einem, vor vielen Jahren gelesenen, Geschichtsroman! Das war doch der Grenzfluss zwischen der römischen Provinz Gallia cisalpina und dem italienischen Kernland. Vor etwas mehr als 2.000 Jahren hat Julius Caesar mit 5.000 Soldaten den Rubikon überquert, um sich in Rom die Macht zu sichern. Den Rubikon zu überqueren bedeutete, eine Grenze zu überschreiten - ins Risiko zu gehen und dass es ab diesem Punkt kein Zurück mehr gab.

**Grenzen gehören zu unserem Leben.** Meine Zeit, mein Geld, meine Kraft und manchmal meine Geduld: Ich stoße oft an Begrenzungen.

Welche Grenzen sollten wir nun verschieben? Welche respektieren?

Gerade, wenn sie von Gott gesetzt sind - auch in unserem Miteinander?

Gut und gerne 1.800 Jahre vor Julius Caesar hat ein anderer Mann seinen persönlichen Rubikon überquert. Der Nahr ez-Zarqa, so heißt der Fluss im Ostjordanland heute, war zu biblischen Zeiten als Jabbok bekannt. Und der Mann, der ihn im Morgengrauen durchquerte, war Jakob. Für ihn stand ähnlich viel auf dem Spiel wie für Julius Caesar. Zwanzig Jahre zuvor war Jakob vor seinem Bruder Esau geflohen, nachdem er ihn betrogen hatte. Jetzt kehrte er als reicher Mann mit einer großen Familie zurück in seine alte Heimat. Allerdings türmte sich vor ihm ein großes Hindernis auf: Die ungeklärte Beziehung zu seinem Bruder. Am nächsten

Tag nun würde er seinem Bruder Esau gegenüberstehen, der ihm mit 400 Männern entgegen zog. In dieser Nacht stellte sich Jakob am Jabbok ein namenloser Mann in den Weg. Es kommt zum Kampf der beiden.

Später wird er diesen Ort Pnuël nennen - Gesicht Gottes, (1. Mose 32,31). Für Jakob hatte dieser Kampf weitreichende Folgen. Für den Rest seines Lebens war er ein gezeichneter Mann, der fortan hinkte. Aber ihm galt eben auch ein besonderer Zuspruch Gottes: Ab jetzt hatte er eine neue Identität und einen anderen Namen. Aus Jakob wurde Israel, zu Deutsch: der Gotteskämpfer. Jakob hatte seinen persönlichen Rubikon, den Jabbok, als ein veränderter Mann überquert. Von Gott gezeichnet, gesegnet und mit einer neuen Identität versehen, hat er den Grenzfluss überschritten als ein wichtiger Meilenstein in seinem Leben.

Ja, Gott hat Wort gehalten und ihn nach Hause zurückgebracht.

David sagte einmal in **Psalm 18,30b**: „**Mit meinem Gott kann ich Mauern überspringen**“. Das Entscheidende ist für mich dabei die Formulierung „mit meinem Gott“. Grenzen überwinden braucht Vertrauen. Vertrauen in meinen Schöpfer und himmlischen Vater. Vertrauen in seine große Macht, in seine Fähigkeiten und Möglichkeiten, die meine eigenen unendlich übersteigen.

**Vertraue also darauf, dass Gott mit dir gerne unterwegs sein möchte.**

Und das aus manchen persönlichen Grenzerfahrungen dann wertvolle Meilensteine werden...

*Andreas Regin*

An dieser Stelle stehen normalerweise die Geburtstage in unserer Gemeinde.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir diese nur intern veröffentlichen.



***Wir wünschen allen  
Geburtstagskindern alles  
Gute und Gottes Segen  
für das neue Lebensjahr.***



## Termine für April:

01.04.	10.00 Uhr	Bibellesekreis
05.04.	19.00 Uhr	Gemeindegebetsabend
06.04.	10.00 – 17.00 Uhr	Landesverbandsrat in Stralsund
07.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Matthias Neumann
08.04.	10.00 Uhr	Bibellesekreis
09.04.	14.30 Uhr	Seniorenkreis
14.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst
15.04.	10.00 Uhr	Bibellesekreis
21.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst
22-04.	10.00 Uhr	Bibellesekreis
28.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst
29.04.	10.00 Uhr	Bibellesekreis

**Desweiteren finden in unseren Räumen folgende Selbsthilfegruppen statt:**

- Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes:  
Jeden Donnerstag um 18.00 Uhr
- „Fünf Schritte“ christliche Selbsthilfegruppe für Angehörige:  
am 3. Montag im Monat um 17.30 Uhr (außer Juli und August).

## Terminvorschau für Mai:

03.05.	19.00 Uhr	Gemeindegebetsabend
04.05.	14.00-17.00 Uhr	Prayer Day Mit Kinderprogramm
05.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt Amadeus Vadonis
06.05.	10.00 Uhr	Bibellesekreis
07.05.	14.30 Uhr	Frauen- und Seniorenstunde
08.-11.05.		Bundesratstagung in Kassel
11.05.	9.00 Uhr	Frühjahrsputz in der Gemeinde
12.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst
13.05.	10.00 Uhr	Bibellesekreis
19.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Pfingsten
26.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst
27.04.	10.00 Uhr	Bibellesekreis

## **Kurze Zusammenfassung der wichtigsten Punkte der Jahreshauptversammlung am 17.03.2024**

Zur Jahreshauptversammlung wurde wieder ein Berichtsheft mit den Berichten der einzelnen Gruppen der Gemeinde zusammengestellt. Zu diesen Berichten gab es keine Rückfragen, sodass wir direkt zum Kassenbericht unserer Kassiererin für das vergangene Jahr übergehen konnten. Wir haben das Jahr 2023 mit einem Überschuss abgeschlossen und so unsere Rücklagen erhöhen können. Die Kassenprüferinnen bescheinigten der Gemeinde, die korrekte Buchführung durch unsere Kassiererin. Somit entlasteten wir sie für das Finanzjahr 2023 einstimmig. Mit diesem Wissen, dass wir in den letzten Jahren solide Rücklagen aufgebaut haben, fiel es einigen vielleicht leichter die nächste Entscheidung voll und ganz mitzutragen. Die Hauptversammlung beschloss, Sebastian Hechler weiterhin als Gemeindefereferent zu beschäftigen. Ab Mai 2024 dann nicht mehr mit 13 Wochenstunden, sondern mit 30 Wochenstunden. Außerdem wurde mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimme beschlossen, Sebastian Hechler nach seiner Ordination durch den BEFG, als ordinierten Diakon unbefristet zu berufen. Auch dann wird er in der Gemeinde mit 30 Wochenstunden seinen Dienst tun. Sebastian hat diese Berufung angenommen, sodass wir planen, am 1. September einen Ordinationsgottesdienst zu feiern. Marc Schneider, unser ehemaliger Pastor, hat zugesagt diesen zu halten. Damit das so geschehen kann wie geplant, sind natürlich noch eine ganze Menge Dinge vorher zu klären und erledigen. Das heißt, Sebastians Masterarbeit muss fertiggestellt und bewertet sein und diverse andere organisatorischen Sachen müssen seitens des Bundes noch geregelt werden. Wir hoffen, dass alles gut und zeitnah erfolgt. Bitte begleitet das im Gebet.

Einige finanzielle Dinge haben wir neu festgelegt. So zum Beispiel die Richtwerte die die Gemeinde vorgibt, in welchem Wert Geschenke zu besonderen Anlässen erworben werden. Die Anpassung ist auf Grund der

Preisentwicklung der letzten Jahre (seit 2012) erfolgt. Diese Werte dienen denen, die Geschenke besorgen, sowie den Kassenprüfern als Grundlage für ihre Prüfung über die rechtmäßige Verwendung der Gemeindefinanzen.

Aus demselben Grund wurde die Freigrenze des Betrages über den die Gemeindeleitung frei, ohne Gemeindebeschluss, verfügen kann von 500,- auf 1.000,- € angehoben.

Weiterhin wurde die Gemeinde darüber informiert, dass am 04. Mai in unseren Gemeinderäumen ein Prayer Day (Gebetstag) stattfindet. Dies ist eine private Initiative, die zum Ziel hat, Christen aus unterschiedlichen Gemeinden der Stadt zusammenzubringen, einander kennenzulernen und für die Gemeinden zu beten. Zwei Verantwortliche des Prayer Day haben dazu die Gemeindeleitung besucht und dieses Projekt vorgestellt. In der Vergangenheit gab es bereits drei Mal den Prayer Day in der Oase und im Jesuspunkt. Die Gemeinde stellt die Räume, hat sonst keinerlei Verpflichtungen. Es wäre schön, wenn viele von uns daran teilnehmen und wir Gemeinschaft mit Christen aus anderen Gemeinden unsere Stadt haben, voneinander hören und füreinander beten.

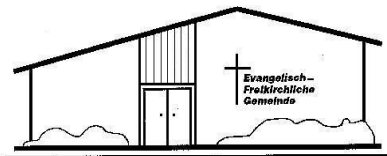
Am 30.06. ist wieder der Open Air Gottesdienst der Brüdergemeinden in Mühlenhagen. Wir werden an diesem Tag, wie in den vergangenen Jahren, in der Malzstraße keinen Gottesdienst feiern, sondern am Gottesdienst dort teilnehmen.

Dieses sind meines Erachtens die wichtigsten Dinge aus der Gemeindeversammlung als Info. Ausführlicher mit allen Punkten der Versammlung ist das Versammlungsprotokoll.

***Euer Stefan Zabel***







---

---

### Gemeindereferent

Sebastian Hechler

Telefon: 0171-1806401

E-Mail: [sebastian.hechler@web.de](mailto:sebastian.hechler@web.de)

---

---

### Gemeindeleiter

Stefan Zabel

Telefon : 0175 - 6464874

E-Mail : [stemaza@gmail.com](mailto:stemaza@gmail.com)

### Stellvertretende Gemeindeleiterin

Sonja Regin

Telefon: 0395 - 4220762

E-Mail : [sonja.regin@gmx.de](mailto:sonja.regin@gmx.de)

---

---

### Bankverbindung

SKB Bad Homburg

IBAN – DE42 5009 2100 0000 6342 04

BIC – GEN ODE5 1BH2

---

---